

Berlin

Strategie für die Digitalisierung

[20.09.2018] Eine Digitalisierungsstrategie und ein Handlungsprogramm zur Digitalisierung der Verwaltung hat der Berliner Senat beschlossen. Die Bürger können sich an dem Strategieprozess online beteiligen.

In Berlin hat der Senat nicht nur eine Digitalisierungsstrategie, sondern auch ein Handlungsprogramm zur Digitalisierung der Verwaltung beschlossen. Die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie wird laut eigenen Angaben die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe koordinieren. Dafür ist ein zweistufiger Prozess vorgesehen: Zunächst erarbeiten alle teilnehmenden Senatsverwaltungen eine Bestandsaufnahme ihrer digitalen Maßnahmen und Projekte, die in einem Statusbericht zur Digitalisierung (Grünbuch) festgehalten werden. Aus diesem werde in einem zweiten Schritt eine Gesamtstrategie für Berlin (Weißbuch) entwickelt. Anschließend sollen die beschlossenen Maßnahmen umgesetzt werden. Die Berliner Bürger können sich an dem Strategieprozess beteiligen und ihn beispielsweise digital kommentieren.

Das vorgesehene Handlungsprogramm zur Digitalisierung der Berliner Verwaltung besteht aus vier Handlungsfeldern. Vorgesehen ist laut der Senatsverwaltung für Inneres und Sport ein einheitlicher, gesamtstädtischer Ausbau von Online-Zugängen und -Verfahren für die Bürger und Unternehmen. Verwaltungsprozesse sollen optimiert, digitalisiert und damit beschleunigt werden. Die Standardisierung und Modernisierung der verfahrensunabhängigen Informations- und Kommunikationstechnik der Berliner Verwaltung ist ein weiteres Handlungsfeld. Rahmenbedingungen für die Steigerung der Leistungsfähigkeit und der Weiterentwicklung des IT-Dienstleistungszentrums Berlin (ITDZ Berlin) zählen ebenfalls dazu.

(ve)

Stichwörter: Politik, Berlin, Digitalisierungsstrategie